



Spielplan

Gruppe A - Bundesliga

1. HSG Wetzlar (1. Bundesliga)
2. SC Magdeburg (1. Bundesliga)
3. MT Melsungen (1. Bundesliga)
4. TV Hüttenberg (2. Bundesliga)

Gruppe B - Regional

1. HSG Wetzlar U23 (Oberliga)
2. HSG Wettenberg (Oberliga)
3. SG Kleenheim (Oberliga)
4. MSG Linden (Landesliga)

Montag, 1.8.:

- 18.30 - 19.45 Uhr SG Kleenheim - MSG Linden
- 20.15 - 21.30 Uhr HSG Wetzlar U23 - HSG Wettenberg

Dienstag, 2.8.:

- 18.30 - 19.45 Uhr HSG Wetzlar - TV Hüttenberg (A-Jugend Bundesliga) Präsentationsspiel
- 20.15 - 21.30 Uhr HSG Wetzlar - TV Hüttenberg

Mittwoch, 3.8.:

- 18.30 - 19.45 Uhr SG Kleenheim - HSG Wettenberg
- 20.15 - 21.30 Uhr SC Magdeburg - TV Hüttenberg

Donnerstag, 4.8.:

- 18.30 - 19.45 Uhr HSG Wettenberg - MSG Linden
- 20.15 - 21.30 Uhr HSG Wetzlar - MT Melsungen

Freitag, 5.8.:

- 18.30 - 19.45 Uhr HSG Wetzlar U23 - MSG Linden
- 20.15 - 21.30 Uhr SC Magdeburg - MT Melsungen

Samstag, 6.8.:

- 16.00 - 17.15 Uhr SG Kleenheim - HSG Wetzlar U23
- 17.45 - 19.00 Uhr MT Melsungen - TV Hüttenberg
- 19.30 - 20.45 Uhr HSG Wetzlar - SC Magdeburg



Die Sparkasse Gießen präsentiert das Handball-Turnier um den

25.

Linden-Cup 2016

1.8. - 6.8.16
Stadthalle Linden



Sparkasse Gießen präsentiert den 25. Linden-Cup - Jubiläumsveranstaltung mit Topbesetzung!

Wenige Wochen vor dem Start in die neue Saison der Handball-Bundesliga testen vier Bundesligisten ihre Spielstärke und stellen dem heimischen Handballpublikum ihre neuen Kader in der Stadthalle Linden vor. Vom 1. bis 6. August wird es also viel Gesprächsstoff für die Handballfans der Region geben, wenn sich in der Bundesliga-Gruppe die HSG Wetzlar, der SC Magdeburg, die MT Melsungen und der TV Hüttenberg jeweils über die volle Spielzeit gegenüber stehen. Besonderes Interesse werden natürlich die Neuzugänge hervorrufen und für viele Fachgespräche unter den Fans sorgen.

Gespannt sein darf man sicher wieder auf das „Duell der ewigen Rivalen“ zwischen der HSG Wetzlar und dem TV Hüttenberg, wobei nach dem Wiederaufstieg der Hüttenberger in die 2. Bundesliga sicherlich wieder mehr Spannung zu erwarten ist. Aber auch im Bundesliga-Hessenderby zwischen der HSG Wetzlar und der MT Melsungen wird es sicher „zur Sache“ gehen. Natürlich schauen wir auch sehr gespannt auf das Team aus Magdeburg, dass schon vor zwei Jahren in der Stadthalle tolle Spiele geliefert hat.

In der Regionalgruppe freuen wir uns auf die Oberligisten SG Kleenheim, HSG Wetzlar U23, HSG Wettenberg und den veranstaltenden Landesligisten MSG Linden, die ebenfalls in einer Vierergruppe um Preisgelder spielen.

Nach der Umstellung des Turniermodus auf zwei Parallelturniere mit jeweils eigener Wertung entwickeln sich in beiden Spielgruppen durchgängig packende Spiele auf Augenhöhe. An jedem Abend sehen die mittelhessischen Handballfans zunächst ein Spiel der Regionalgruppe, darauf folgt dann jeweils eine Begegnung zwischen zwei Bundesligisten. Und das Schöne dabei ist, dass die Akteure nicht wie in den großen Arenen fernab vom Publikum agieren, sondern den Handballfans in der relativ kleinen Stadthalle „zum Greifen nah“ sind. Die Zuschauer sind immer ganz dicht am Geschehen und schätzen besonders, dass man vor, während und nach den Begegnungen ganz nah bei Spielern und Trainern sein kann.

Wenn es am Finaltag um die Vergabe der Preisgelder geht, werden alle vier Bundesliga-Teams noch einmal antreten, um die endgültige Platzierung vor der abschließenden Siegerehrung zu ermitteln.

Ein Turnier dieser Größenordnung und Qualität ist auch in einer handballverrückten Region nur mit finanzieller Unterstützung vieler Sponsoren zu realisieren.

Der SC Magdeburg ist vier Tage lang im Zuge eines Trainingslagers zu Gast in Linden untergebracht und auch die MT Melsungen bleibt von Freitag bis Samstag am Turnierort.

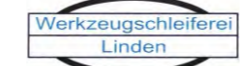
Die MSG Linden als Veranstalter legt seit jeher Wert auf erschwingliche Eintrittspreise, um zu den zahlreichen treuen Fans auch neue Zuschauer und Jugendliche für den Handballsport zu begeistern.

Wir freuen uns sehr, dass es gelungen ist, mit der Sparkasse Gießen einen zuverlässigen Partner als Hauptsponsor und Namensgeber zu gewinnen. Weitere wichtige Werbepartner und Unterstützer des Turniers sind die Stadtwerke Gießen, BAUHAUS, Maxi-Autohof, Hassia Mineralquellen, Bauzentrum Gerhardt, Auto-Müller, Keil Baustoffe und die LICHER Brauerei. Dazu kommen viele andere Partnerunternehmen aus Mittelhessen, die den Linden-Cup größtenteils schon seit vielen Jahren als Werbeplattform nutzen. Bitte beachten Sie auch alle weiteren Unterstützer, die hier im Flyer, auf der Sponsorenwand im Foyer und auf der Turnierwebseite aufgeführt sind und den 25. Linden-Cup der Sparkasse Gießen möglich machen.

Viele Attraktionen und ein interessantes „Drumherum“

Am Dienstag und am Samstag zeigen vor den Topspielen Turngruppen Ausschnitte ihres Könnens. Interviews mit den Trainern der Bundesligisten liefern den Zuschauern interessante Hintergrundinformationen aus der Saisonvorbereitung der Teams. Außerordentlich beliebt ist schon immer unsere große Tombola, die voraussichtlich an drei Tagen durchgeführt wird. Hier kommen Preise in einem sehr hohen Gesamtwert zur Ausspielung. Die Tombola wird neben dem Handballsport sicher eine der Hauptattraktionen des 25. Linden-Cups sein. Detaillierte Informationen zur Tombola finden Sie in der Turnierwoche ebenfalls auf der Turnierwebseite und auf Plakaten in der Stadthalle Linden.

Natürlich bietet der Veranstalter während der gesamten Turnierwoche wie in all den Jahren zuvor auch leckeres Essen und kühle Getränke an!



Leistung durch Fachkompetenz
Reiner Förster GmbH & Co KG



HSG Wetzlar
Tor:
Rückraum:

Außen:
Kreis:
Trainer:

N. Weber, B. Buric
F. Mirkulovski, Ph. Pöter, St. Kneer, Ph. Weber, J. Ferraz, E. Klesniks, V. Lipovina
K. Björnsen, T. Hahn, M. Holst, F. Kraft
J. Kohlbacher, A. Lindskog
Kai Wandschneider (5. Saison)

(1. Bundesliga)

SC Magdeburg
Tor:
Rückraum:

Außen:
Kreis:
Trainer:

J. Green, D. Quenstedt, F. Link
M. Damgaard, F. van Olphen, F. Lemke, C. O'Sullivan, M. Bezjak, N. Zelenovic, M. Christiansen, A. Saul
Y. Grafenhorst, M. Musche, R. Weber, D. Petterson, A. Czech
Z. Musa, J. Bagersted
Bennet Wiegert (2. Saison)

(1. Bundesliga)

MT Melsungen
Tor:
Rückraum:

Außen:
Kreis:
Trainer:

J. Sjöstrand, M. Maric, R. Villadsen, M. Paske
Ph. Müller, M. Rnic, P. Fahlgren, T. Schneider, N. Vuckovic, M. Müller, G. Langhans
M. Allendorf, J. Boomhouwer, J. Sellin, A. Haenen
F. Danner, J. Golla
Michael Roth (7. Saison)

(1. Bundesliga)

TV Hüttenberg
Tor:
Rückraum:

Außen:
Kreis:
Trainer:

M. Ritschel, F. Schomburg, N. Lorenz
M. Semmelroth, S. Roth, M. Kraushaar, T. Stefan, J. Klein, T. Sklenak, D. Mappes, J. Müller, T. Lauer, R. Johannson, J. Wörner, E. Chalepo
C. Rompf, J. Hofmann, D. Wernig
M. Fernandes, M. Lambrecht, M. Zörb, M. Panther
Adalsteinn Eyolfsson (2. Saison), Co-Trainer Alois Mraz

(2. Bundesliga)

SG Kleenheim
Tor:
Rückraum:

Außen:
Kreis:
Trainer:

M. Eckhard, J. Elsner, M. Schäfer
D. Köhler, C. Keil, J. Heimbach, J. Reusch, T. Weinandt, C. Kollmann, J. Friedrich
D. Straßheim, M. Weller, Ph. Reitz, F. Höpfner, D. Schier
M. Wiener, Y. Woiwod
Johannes Wohlrab (3. Saison), Co-Trainer Tim Spengler

(Oberliga)

HSG Wettenberg
Tor:
Rückraum:

Außen:
Kreis:
Trainer:

M. Risse, J. Dellner, J. Stroh
S. Puhl, M. Köhler, J. Wingefeld, D. Nenad, L. Becker, J. Schleenbecker, A. Weise
K. Olbert, T. Henkel, T. Warnke, S. Kneissl
N. Puhl, V. Quurck, P. Schneider
Axel Spandau (1. Saison)

(Oberliga)

HSG Wetzlar U23
Tor:
Rückraum:

Außen:
Kreis:
Trainer:

T. Klimpke, A. Scholz, F. Gümbel
L. Gümbel, L. Lauber, E. Pjanic, H. Schreiber, T. Weber, T. Ludwig, M. Schwalbe
J. Wallwaey, L. Wallwaey, J. Leger, L. Bremond
M. Lindenstruth
Andreas Klimpke (5. Saison), Co-Trainer Hendrik Schaus

(Oberliga)

MSG Linden
Tor:
Rückraum:

Außen:
Kreis:
Trainer:

M. Rocksien, N. Kaiser
E. Schuchmann, L. Walter, J. Weigelt, S. Deimer, J. Nober, J. Berger, L. Loh
J. Andermann, J. Weber, M. Köhn, T. Jung
S. Semmelroth, T. Mühlhans
Mario Weber (1. Saison), Co-Trainer Alexander Agel

(Landesliga)

